

Allgemeines

Binationaler agrarwissenschaftlicher Masterstudiengang in Neubrandenburg und Concepción del Uruguay (Argentinien)

Mit Doppelabschluss: Master of Science (MSc und Maestría)
Studiendauer: 4 Semester (2 Jahre) – 120 credits
Erstmaliger Studienbeginn zum Sommersemester 2017, danach fortlaufend

Studienablauf

Das erste Studienjahr (März bis Dezember) findet an der argentinischen Partnerhochschule Universidad Concepción del Uruguay (UCU) (Provinz Entre Ríos) statt, zuvor wird dort ein Sprachkurs absolviert. Das zweite Studienjahr (März bis Januar) wird an der Hochschule Neubrandenburg durchgeführt.

Das Studium findet in der jeweiligen Landessprache statt, es wird vorbereitender und begleitender Sprachunterricht angeboten. Für deutsche Studierende sind gute Vorkenntnisse in Spanisch sehr empfehlenswert.

Die Studienschwerpunkte liegen im Bereich Pflanzenbau, Landtechnik, Agrar- und Umweltökonomie.

Das Studienprogramm an der UCU in Argentinien umfasst ein breites Spektrum insbesondere produktionstechnischer Module jeweils im Block und wird durch Praxisphasen ergänzt. In Neubrandenburg besteht ein breites thematisches Angebot von Wahlpflichtmodulen mit der Möglichkeit der individuellen Spezialisierung. Die Masterthesis kann im vierten Semester in Deutschland oder Argentinien abgeschlossen werden.



Grundsätzliche Studienziele

Ein besonderer agrarwissenschaftlicher Masterstudiengang eingebettet in zwei praxisnahe Hochschulen in Argentinien und Deutschland:

- Landwirtschaftliche, insbesondere ackerbauliche Produktionssysteme und gesellschaftliche und sozioökonomische Bezüge der Landwirtschaft in beiden Ländern kennen lernen und vergleichend analysieren
- Sprachen und interkulturelle Kompetenzen in einer deutsch-argentinischen Studentengruppe erwerben
- Fachkompetenz und selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten



Gute Gründe in Neubrandenburg zu studieren?

Qualifikation

- Praxisorientiertes Master-Studium im Umfeld einer modernen Landwirtschaft in großen Agrarstrukturen
- Enger Anwendungsbezug durch Projekte und Wirtschaftskontakte
- Das Master-Studium trägt den Anforderungen des Arbeitsmarktes für Führungspositionen in besonderer Weise Rechnung

Ausstattung

- Optimale Studienbedingungen an einer überschaubaren Hochschule mit individueller Betreuung von Beginn an
- Persönlicher Kontakt zu den Professoren
- Modernste Raum-, Labor- und IT-Ausstattung

Persönliches

- Enger studentischer Zusammenhalt – Studium in einer deutsch-argentinischen Studentengruppe
- Hoher Freizeitwert in der Mecklenburgischen Seenplatte, buntes Studentenleben am Campus
- In nur 90 Minuten mit dem Zug nach Berlin

Gute Gründe in Concepción del Uruguay (Argentinien) zu studieren?

Qualifikation

- Sehr praxisorientiertes Master-Studium im Umfeld einer modernen Landwirtschaft in großen Agrarstrukturen
- Enge Kooperation mit Forschungseinrichtungen (INTA)
- Vielseitiges landwirtschaftliches Umfeld in der Provinz Entre Ríos
- Möglichkeit, moderne argentinische Landwirtschaft kennen zu lernen

Ausstattung

- Gute Studienbedingungen an einer überschaubaren Hochschule mit individueller Betreuung
- Persönlicher Kontakt zu den Professoren

Persönliches

- Enger studentischer Zusammenhalt
- Keine Studiengebühren, günstige Lebenshaltungskosten, attraktives Stipendium
- Vielfältige Möglichkeiten Land und Leute kennen zu lernen
- Ausgangspunkt für Ausflüge in die vielfältige argentinische Landschaft (Pampa, Wasserfälle von Iguazu, Strände in Punta del Este (in der Republik Uruguay) und vieles mehr)
- Buenos Aires als die argentinische Metropole in rd. dreieinhalb Stunden mit dem Bus erreichbar



Gute Gründe im deutsch-argentinischen Kontext zu studieren?

- Moderne Produktionssysteme im Vergleich
- Management und Organisation im Vergleich
- Gesellschaftliche Anforderungen (soziale, ökologische Aspekte)
- Kultur und Politik in Lateinamerika und Europa

Nach dem Studium

Der Master-Abschluss ermöglicht eine Tätigkeit in Leitungs- und Spitzenpositionen:

- in landwirtschaftlichen Unternehmen in Deutschland und Argentinien
- in Beratung, Forschung und Bildung, Verwaltung
- in Unternehmen des vor- und nachgelagerten Bereichs
- in international tätigen Unternehmen oder Institutionen, die insbesondere natürlich zwischen Deutschland und Argentinien/Lateinamerika unterwegs sind

Zulassungsvoraussetzungen

Für Studierende aus Neubrandenburg/Deutschland: B.Sc. oder Diplom in einem agrarwissenschaftlichen oder gleichartigen Studiengang sowie ein Motivationsschreiben bzw. -gespräch.

In begründeten Fällen sind außerordentliche Zulassungen möglich.

Bewerbung

Die Einschreibung erfolgt zum Sommersemester. Bewerbungen können ab sofort bis 14.01.2017 eingereicht werden.

Hinweis: Ein Studienbeginn ist auch zum Wintersemester möglich durch Einschreibung in den allgemeinen Masterstudiengang Agrarwirtschaft (Termin 01.09.) und nachfolgende Umschreibung in den binationalen Masterstudiengang.

Sprechen Sie uns auch gerne jeder Zeit persönlich an.

Förderung:

Das Studium wird durch Stipendien des Deutsch-Argentinischen Hochschulzentrums (DAHZ) / Centro Universitario Argentino Aleman (CUAA) gefördert (www.dahz.de). Die Stipendien umfassen insbesondere Reisekosten sowie einen Zuschuss für die Lebenshaltungskosten im Auslandsjahr (für deutsche Studierende in Argentinien ca. 750 €/Monat – Wechselkurs November 2016). Für alle eingeschriebenen Studierenden stehen Stipendien zur Verfügung.

Kontaktadressen

Hochschule Neubrandenburg
Brodaer Straße 2
17033 Neubrandenburg
www.hs-nb.de

Studiengangleiter und Beratung

Prof. Dr. Theodor Fock
Tel.: 0395 -5693-2101
E-Mail: fock@hs-nb.de

Sekretariat des Studiengangs
Nordika Schwendtke
Tel. 0395 5693-2002
E-Mail: sekretariat.al@hs-nb.de

Zentrale Studienberatung
Dipl.-Ing. Malve Ihrke
Tel. 0395 5693-1101
E-Mail: zsb@hs-nb.de

Immatrikulations- und Prüfungsamt
Katja Kuternoga
Tel. 0395 5693-1103

Amt für Ausbildungsförderung (BAföG)
Cornelia Kagel, Sylke Boldt, Anke Engler
Tel. 0395 5693-9106/9105/9107
bafog@nbstudentenwerk-greifswald.de

Studentenwerk Greifswald
Bereich Studentisches Wohnen
Silvia Zarnekow
Tel. 0395 5693-9103



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Deutsch-Argentinischer Master Studiengang Nachhaltiges landwirtschaftliches Produktionsmanagement (Gestión de Cultivos Extensivos)

info